sich in seiner Geschichte verlieren

Ich hatte das mit dem Genieren ganz lang. Es war ein großer Schritt für mich, mich zu einer Vorlese- und Feedbackrunde anzumelden, und ich habe es nur getan, weil dank Corona die Veranstaltung online stattgefunden hat. Ich dachte, wenn mich alle auslachen, klappe ich den Laptop zu und verschwinde sang- und klanglos. :oops:
Es war dann sehr positives Feedback und ein paar gute Tipps dabei, sodass ich schlussendlich öfter mitgemacht habe. Jetzt möchte ich mein Gesamtwerk lesen lassen (sobald ich die gröbsten Schnitzer beseitigt habe) und bin schon sehr neugierig auf Feedback. Natürlich bekommen es nur "mir wohlgesonnene" Testleser ;-)

lg,
Natalie

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de